



Vorerinnerung.

Hier übergebe ich dem Publikum die Frucht meiner diesjährigen Bemühungen.

Ich habe die dem Buche ein Verzeichniß der hiesigen Gelehrten, Geschäftsleute, Künstler u. s. w. einverleibt. Der 2te Abschnitt ist bey demselben zum Grunde gelegt, folglich wünsche ich diesen Zusatz blos als Auszug beurtheilt zu sehen. Ich weiß, er enthält manche Mängel, wovon ein Theil bey mehrerer Mühe vermieden worden wäre. Verschiedenen Innungen danke ich hiermit öffentlich für ihre Bereitwilligkeit, mir die fehlenden Mitglieder derselben durch ihre gütigen Beyträge zu ergänzen, und darf ich nicht von Geschäftsleuten und Künstlern, vorausgesetzt, daß dies Verzeichniß meinen Mitbürgern nicht ganz nutzlos scheint, und ich zur Fortsetzung desselben angefordert werde, die nämliche Bereitwilligkeit hoffen? Dann werde ich manches, z. B. die Kanzellisten, nach ihren Departements gehörigen Orts ordnen können, welches jetzt aus Unkunde in der Klassificirung unterbleiben mußte. Ueberhaupt glaube ich von dem billig dankenden Theile meiner Mitbürger erwarten zu dürfen, daß sie eine freiwillige, blos zu ihrem Nutzen unternommene Arbeit, die theils wegen der Kürze der Zeit, theils wegen der Schwierigkeiten, mit der jede Unternehmung dieser Art bey ihrer Entstehung zu kämpfen hat, und die endlich wegen des Mangels der nöthigen Beiträge, nicht ganz vollkommen geleistet werden kann, keiner zu strengen Kritik unterworfen werde.

Ich wiederhole den so oft geäußerten Wunsch: der Unversehrtheit eines großen Theils der alten Nummern durch neu angefrischene abzuhehlen. Der daraus entspringende Nutzen ist einleuchtend genug. Möchte ich doch diesmal keine Fehlbitte gethan haben!

Hamburg, im December 1805.

Der Herausgeber.